



4. Rheinland-Pfälzische Milchkönigin gekürt

Katharina Weber aus der Eifel übernimmt das Zepter

Trier. Die 21-Jährige Katharina Weber aus Pickließem in der Eifel überzeugte die 15-köpfige Fachjury und das Publikum am vergangenen Samstag in der Europahalle in Trier und wurde zur 4. rheinland-pfälzischen Milchkönigin gewählt.

Weber lebt schon immer mit und für die Milch. Auf dem elterlichen Milchviehbetrieb arbeitet sie immer, wenn es ihr Studium der Agrarwirtschaft an der Technischen Hochschule Bingen zulässt, mit. Unter den 160 Milchkühen ihrer Familie hat sie trotzdem eine Lieblingskuh: „Esel“ hat ihren Namen ihrer grauen Farbe zu verdanken. Milch steht außerdem täglich bei Katharina auf dem Speiseplan – zuhause in der Eifel direkt frisch, aber auch in ihrer Studenten-Wohngemeinschaft gehört die Milch einfach mit dazu. Besonders zum Frühstück ist sie für Katharina und ihre Mitbewohnerin nicht wegzudenken.

Um die Jury zu überzeugen, musste Katharina sich gegen ihre Mitbewerberinnen bei einer Fachbefragung im Oktober und am Galaabend durchsetzen. Am Samstag galt es, bei unterschiedlichen Aufgabenstellungen Spontanität, Gelassenheit und Schlagfertigkeit zu beweisen. Bei einer Publikumsfragerunde überzeugte Weber mit detailliertem Fachwissen. Nach ihrer Wahl war sie überwältigt: „Ich habe nicht damit gerechnet, mir fehlen die Worte! Vielen Dank!“, war alles, was Weber nach der Verkündung des Wahlergebnisses sagen konnte. Mit Eva Fischer aus dem Hunsrück und Verena Sohns aus der Eifel war die Konkurrenz groß. Weber tritt nun die Nachfolge von Carina Hirschen an, die sich unter den ersten Gratulanten befand. Die Amtszeit dauert zwei Jahre. (Quelle: Milag)